



Libanonzeder

(*Cedrus libani*)

Natürliches Verbreitungsgebiet:

Levante bis Kleinasien (Anatolien)

Standortsansprüche:

Bevorzugt frische und nährstoffreiche Standorte, ist aber auch trockenheitstolerant und kommt sowohl auf kalkhaltigen als auch auf silikatischen Böden vor.

Wasserbedarf



■ hoch ■ mittel ■ gering

Nährstoffbedarf



Lichtbedarf



Lichtbaumart

Wurzelsystem

Pfahlwurzel



Gefährdungen

- *Cephalcia tannourinensis* (Blattwespe)
- Borken-, Bock- und Prachtkäfer
- Wurzelschwamm, Hallimasch

Waldbauliche Behandlung

In der Jugend zeigt sie ein eher langsames Höhen- und auch Dickenwachstum, dass sich jedoch ab dem zweiten Jahrzehnt steigert und auch sehr lange anhält. Als Lichtbaumart kann sie auch in einem weitem Pflanzverband (1,5 – 2 x 3 m) gesetzt werden. Durch das langsamere Jugendwachstum ist eine intensive Kulturpflege notwendig.

Verwendung:

Das gelblich- bis rötlichbraune Holz der Libanonzeder ist leicht zu bearbeiten, witterungsbeständig und hat eine hohe Festigkeit. Verwendung als wertvolles Möbel- und Bauholz.

Weitere Informationen:

[Kurzportrait Libanonzeder \(Cedrus libani\) \(waldwissen.net\)](http://www.waldwissen.net)

Literatur:

www.waldwissen.net
www.lwf.bayern.de



[Link zu Wikipedia](#)



Foto: DI Michael Reh



Foto: DI Michael Reh